



Vorlage Nr.: 70/131

15.11.2005

Berichtsvorlage

öffentlich

für den	Berichterstatter	Sitzung am	TOP
Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten	Dez. V	08.12.2005	6
Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten	Dez. V	01.03.2006	1
Landschaftsbeirat	AL 70	08.03.2006	1

Freiraumentwicklungskonzept - Zielrichtung Kompensation und Ökopool -

Beschlussvorschlag: Der Ausschuss nimmt das Freiraumentwicklungskonzept - Zielrichtung Kompensation und Ökopool - zur Kenntnis

Erläuterungen zur Sach- und Rechtslage:

(Bei Maßnahmen mit Auswirkungen auf Umwelt, Gleichstellung oder Finanzen ist in den Erläuterungen darauf besonders einzugehen)

Wenn Flächen versiegelt oder beansprucht und Gebäude gebaut werden, kommt es häufig zu unvermeidbaren negativen Auswirkungen auf Natur und Umwelt.

Daher müssen u.a. bei der Entwicklung von Bebauungsplänen Kompensationsmaßnahmen berücksichtigt werden, um der Natur- und Landschaftspflege gerecht zu werden. Diese Beeinträchtigungen sind, wenn nicht zu vermeiden, möglichst an Ort und Stelle auszugleichen.

Um diese notwendigen Ausgleichs- und Ersatzverpflichtungen zu qualifizieren und damit Ausgleichsverfahren zu beschleunigen, hat der Kreis Recklinghausen ein Freiraumentwicklungskonzept in Auftrag gegeben. Dieses Gutachten beschreibt geeignete Kompensationsräume, gewichtet sie nach ihrer Eignung (für Ausgleich- und Ersatz) und beinhaltet auch einen Maßnahmenrahmen. Als ein Konzept mit Vorbildfunktion ist es von der Bezirksregierung Münster zu 70% bezuschusst worden und liegt dem Kreis Recklinghausen inzwischen vor.

Eine Besonderheit dieses Gutachtens ist, dass für seine Erstellung keine eigenen zeit- und finanzaufwändigen Datenerhebungen durchgeführt, sondern ausschließlich bestehende Geodaten ausgewertet wurden. So ist auch sichergestellt, dass es sich bei den verwendeten homogenen Geodaten um allgemein zugängliche, abgestimmte oder verabschiedete Planungsgrundlagen handelt.

Ämter	Amtsleiter/in	Dezernent/in	Kreisdirektor	Landrat
70	Gez. Kahrs-Ude	Gez. Gobrecht	Gez. Scholze	Gez. Welt

Beratungsergebnis	☐ gemäß Beschlussvorschlag		☐ abweichender Beschluss	
	☐ einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:

Beispielsweise sind einerseits die landwirtschaftlichen Vorrangflächen der Landwirtschaftskammer und andererseits die ökologischen Entwicklungsräume für den Gebietsentwicklungsplan „Emscher-Lippe“ in dieses Gutachten eingeflossen.

Das vorliegende Konzept soll nicht restriktiv genutzt werden, sondern stellt eine einfache Angebotsplanung und praktikable Arbeitshilfe dar, die allen Interessierten - hier insbesondere den Kreisgemeinden und den Trägern öffentlicher Belange zur Verfügung steht. Das Konzept wurde auf über den Geodatenserver des Kreises aufgespielt (auf alle gängigen Geodatenformate konvertiert) und steht somit den angeschlossenen Kommunen zur Verfügung.

Auf der Basis dieses Gutachtens wird der Kreis Recklinghausen einen eigenen Ökopoool aufbauen, um so den Strukturwandel und die wirtschaftliche Entwicklung des Kreises Recklinghausen zu unterstützen. Im Rahmen von ZIRE hat die Vergabekommission des Kreises Recklinghausen für diese Aufgabe Mittel in Höhe von 1.000.000,- Euro bereitgestellt.

Das Gutachten wird zudem kontinuierlich fortgeschrieben, um es an die sich ändernden rechtlichen Rahmenbedingungen anzupassen. Aktuell ist dies die Ergänzung des Gutachtens um die Fragestellung „Ausgleich und Ersatz im Wald“. Diese Erweiterung soll noch im Jahr 2005 in Auftrag gegeben werden.